

# Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt  
Kaufering

22/ 2006  
39. Jahrgang  
18.06. – 25.06.2006



---

## 11. Sonntag im Jahreskreis

L: 2 Kor 5,6-10

Ev: Mk 4,26-34

**Papst Benedikt XVI. begrüßt Agnes Mathy und ihren Vater.**



Am Mittwoch, dem 7. Juni 2006, nahmen die 50 Pilger, darunter 12 Kinder und Jugendliche, aus unserer Pfarrei an der Generalaudienz auf dem Petersplatz in Rom teil.

Dies war für alle der unvergessliche Höhepunkt unserer Pilgerfahrt.

Ein besonderes Glück hatten Agnes Mathy und ihr Vater. Sie durften mit dem Rollstuhl ganz nahe beim Papst sein und wurden von ihm persönlich begrüßt und gesegnet.

<b>Sonntag</b> <b>18.06.</b> Vorabendmesse am Samstag	19.00   7.30 8.00 <b>10.00</b> <b>10.00</b>	<b>11. Sonntag im Jahreskreis</b> Kollekte für die Pfarrgemeinde hl. Messe f. Anton Klöck u. Mutter/ Fam. Loh/ Verw. Jäger-Schleich, Gusti Nunhofer/ Anna Ehrenfried u. Karl Wolfram, Ellengar u. Gott- berta Scherb Beichtgelegenheit hl. Messe f. Maria Schubert <b>Familiengottesdienst</b> <b>Kindergottesdienst im Thomas-Morus-Haus</b>
<b>Montag</b> <b>19.06.</b>	17.00	Rosenkranz
<b>Dienstag</b> <b>20.06.</b>	18.30 19.00	<b>Messe vom Tag</b> Rosenkranz hl. Messe f. Josef Magg u. Elt. Braunmüller/ Alois Franz u. Ang
<b>Mittwoch</b> <b>21.06.</b>	8.30   17.00	<b>Hl. Aloisius</b> , Ordensmann hl. Messe f. Franz u. Aloisia Meister u. Ang./ Elt. Benedikt u. Geschw./ Filomena Iannone Rosenkranz
<b>Donnerstag</b> <b>22.06.</b>	18.30 19.00	<b>Hl. John Fisher</b> , Bischof von Rochester u. <b>Hl. Thomas Morus</b> , Lordkanzler, Märtyrer Rosenkranz hl. Messe f. Josef Naneder u. Elt. Hönig/ Elt. Braunmüller/ Renate Wenzel
<b>Freitag</b> <b>23.06.</b>	18.30 19.00	<b>Herz Jesu-Fest</b> Rosenkranz hl. Messe f. Fam. Pohlner-Wohlleib, Amalie Hein u. Sohn/ Maria Firnkäs
<b>Samstag</b> <b>24.06.</b>	18.30 19.00	<b>Geburt des Hl. Johannes des Täufers</b> Rosenkranz u. Beichtgelegenheit hl. Messe f. Johann Almanstötter/ Hans, An- na, Manfred u. Maria Buder/ Berthold Bunzelt
<b>Sonntag</b> <b>25.06.</b>	7.30 8.00   <b>10.00</b>	<b>12. Sonntag im Jahreskreis</b> Kollekte für die Pfarrgemeinde L: 2 Kor 5,14-17 Ev: Mk 4,35-41 Beichtgelegenheit hl. Messe f. Hans Bals u. Söhne/ Kaspar Sai- ler u. Elt./ Johann u. Franziska Asam, Elt. Stimmer <b>Festgottesdienst</b> <b>anschl. Pfarrfest im Innenhof s. Hinweis</b>

Herzliche Einladung zu unserem

# Pfarrfest

am Sonntag, 25. Juni 2006

Beginn: 10.00 Uhr mit dem Festgottesdienst

*sein ist die Zeit -  
Zeit füreinander*

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, die musikalische Unterhaltung übernimmt ab 11.00 Uhr der Musikverein Kaufering, am Nachmittag kommt die Volkstanzgruppe Kaufering und zeigt verschiedene Tänze..

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

**Tombola**

Es warten viele attraktive Gewinne auf Sie:  
darunter **zwei Hauptpreise:**

ein **Reisegutschein** der Firma Eisele und eine Hilti-Bohrmaschine.

---

Bitte helfen Sie mit, dass unser Pfarrfest wieder gelingt!

Ihr engagiertes Mithandeln und Mitfeiern macht unsere Gemeinde lebendig. Ohne **Sie** geht es nicht.....

**Samstag, 24.06 – ab 14 Uhr Herrichten im Haus**

**15.00 Uhr Stände holen, anschl. Aufbau** im Innenhof des Thomas-Morus-Hauses. Bitte notwendiges Werkzeug mitbringen!

**Abbau** am Sonntag bei guter Witterung nach Festende, sonst Montag um 18.00 Uhr.

**Wichtig: Alle Helfer/Innen sind willkommen, von jeder Organisation oder Gruppe der Pfarrei möchten bitte ebenfalls 3 - 4 Personen kommen.**

Die **Kuchenliste** hängt am Kircheneingang aus.

Bitte tragen Sie sich ein, wenn Sie eine Torte oder einen Kuchen spenden möchten. Sie erleichtern uns damit die Übersicht.

Abgabe der Kuchen am Sonntag ab 12.30 Uhr. Die Kuchen bitte nicht vorschneiden! Versehen Sie die Tortenplatte unbedingt mit Ihrem Namen.

## Fünzig Pilger auf erlebnisreicher Romwallfahrt



Foto: Johann Jäder

Es war noch kühl und regnerisch, als sich am Pfingstmontag morgens um 6.00 Uhr eine Pilgergruppe aus unserer Pfarrei mit dem Omnibus nach Rom aufmachte. 38 Erwachsene und 12 Kinder waren voller Erwartung, was die gemeinsamen Tage wohl bringen würden. Über dem Brenner kam auch die Sonne, die uns bis zur Heimfahrt treu blieb. Unterwegs haben wir in eigenen Anliegen und denen unserer Pfarrei gebetet. Jeden Tag feierten wir Gottesdienst. Die vier Mathy-Kinder haben sie sehr schön musikalisch gestaltet.

Am ersten Abend, nach dem Abstecher in Osimo, kamen wir in **Loreto** an, wo wir übernachteten. Am frühen Morgen durften wir in der Kapelle der Santa Casa, dem Haus Mariens eine stille Messe halten. Nach dem Frühstück ging die Fahrt über die Abruzzen nach **Subiaco**, wo der hl. Benedikt drei Jahre als Einsiedler in einer Höhle lebte, ehe er nach innerem Ringen die Leitung einer nahen Mönchsgemeinschaft übernahm. Das war der Anfang des abendländischen Mönchtums, das mit seiner Regel „ora et labora“ viel Segen unter den Menschen stiftete. Am Abend erreichten wir **Rom**, nahmen Quartier im Haus der Dominikanerinnen und freuten uns über das erste italienische Abendessen mit hohlen Semmeln, Nudeln, Wasser, Wein und Cola inclusive. Am nächsten Morgen hieß es früh aufstehen, denn wir wollten bei der Generalaudienz des Papstes Benedikt XVI. möglichst gute Plätze einnehmen. Man muss es selbst erlebt haben, welcher Jubel der ca. 50 000 Pilger aus aller

Welt, vor allem aber aus Italien und Bayern sich erhob, als der Papst in seinem Papamobil durch die Reihen fuhr, den Pilgern zuwinkte und sich großer Beliebtheit erfreuen durfte. Das Foto hier hat Stefan Rieger (7) gemacht, der sich durch seinen Charme einen Superplatz ergattert hatte. Noch größeres Glück hatte Agnes Mathy, die mit ihrem Vater ganz in der Nähe des Papstes Platz nehmen durfte und persönlich vom Papst begrüßt wurde. (siehe Titelbild)



Am Nachmittag besuchten wir die überwältigende Peterskirche, sahen kurz das Grab Johannes Paul II., ehe wir dann in Kleingruppen die Ausgrabungen am Petrusgrab besichtigten. Die Kinder genossen inzwischen mit zwei Müttern die herrliche Aussicht über ganz Rom auf der Peterskuppel. Wir durften beides erleben: die Begegnung mit den Fundamenten unseres christlichen Glaubens und die Lebendigkeit der weltweiten Kirche von heute.

An den beiden folgenden Tagen besuchten wir die großen Basiliken St. Paul vor den Mauern, Maria Maggiore, St. Johannes im Lateran, die Basilika San Clemente und die Basilika Santa Croce in Jerusalem mit der Reliquie des Kreuzes Jesu, von dem wir einen kleinen Splitter in unserem Kreuzartikel verehren.

Eindrucksvoll war auch der Besuch des Kolosseums, der Kallixtus-Katakomben und der Scala Santa gegenüber dem Lateran, die Treppe aus dem Palast des Pontius Pilatus, die Jesus vor seinem Verhör besteigen musste.

Zwischendurch nahmen wir uns Zeit für Pizza, Espresso und Eis beim Trevi-Brunnen oder an der Piazza Navona. Wenn Sie noch mehr erfahren wollen, dann fragen Sie doch die Teilnehmer an der Wallfahrt oder lesen Sie den ausführlichen Bericht, der in der kommenden Woche erscheinen wird. Es wäre schön, wenn dies zu interessanten Glaubensgesprächen führen würde.

Ein ganz herzlicher Dank gebührt unserem Diakon, Herrn Richard Fuchs, der die Fahrt mit viel Liebe vorbereitet hat. So konnte sie zur Stärkung unseres Glaubens und der Gemeinschaft in unserer Pfarrgemeinde werden.

P. Franz Schaumann SDB

**Hallo Firmlinge,  
das ist was  
für euch!**

**Einladung aller Jugendlichen  
zur Wieswallfahrt  
am Samstag, 1. Juli 2006**



<b>Abfahrt:</b>	06.00 Uhr	vor der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt
<b>Treffen:</b>	07.00 Uhr	von Ilgen zu Fuß zur Wies
<b>Wies:</b>	10.30 Uhr	„großer Jugendgottesdienst“
<b>Rückfahrt:</b>	13.30 Uhr	von der Wies
<b>Preis:</b>		10 € für Bus, Wallfahrtsheft und Abzeichen
<b>Ausstattung:</b>		Brotzeit, feste Schuhe, Regenkleidung, evt. Isomatte
<b>Anmeldeschluss:</b>		<b>Dienstag, 27. Juni, 18.00 Uhr</b> im Pfarrbüro

Torhüter Timo Hildebrand antwortet P. Schaumann auf seinen Brief:  
**„Timo soll er heißen“** (siehe Kirchenanz. Nr. 22 von Pfingsten).

Burstadt, 6. Juni 2006



Hallo Herr Pfarrer Schaumann,

vielen Dank für Ihren netten Brief. Es macht Spaß zu lesen, welchen Einfluss wir Fußballer auf so manche Kinder und Jugendliche haben – zeigt aber auch die enorme Verantwortung und den öffentlichen Stellenwert.

Wenn man so in der Öffentlichkeit steht, dann ist es leider nicht immer möglich, der zu sein, der man ist. Daher freut es mich, wenn ich ein Feedback erhalte und es mir gelungen ist, Vorbild zu sein, Kinderaugen lachen zu sehen und etwas zu bewirken.

Christsein, heißt für mich: Mensch sein, Mensch bleiben. Das ist es, was für mich wichtig ist.

Bitte richten Sie Sebastian, Magdalena und dem „kleinen Timo“ viele Grüße aus.

Viele Grüße

Liebe Pfarrgemeinde,

der Pfarrgemeinderat (PGR) hat sich am 29.3.06 neu konstituiert. Neben den bereits etablierten Ausschüssen wurde ein Forum für den Bereich „Arbeit, Soziales und Ökologie“ geschaffen. Jenseits parteipolitischer Ausrichtung möchten wir Themen zum Erhalt unserer wertvollen Schöpfung aufgreifen - auf christlicher Ethik basierend, zum Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen. Das Forum kann (und soll) der Information und Orientierung dienen und lädt Sie, liebe Gemeinde herzlich zur Mitarbeit ein.

Natur und Umwelt als Teil der Schöpfung zu bewahren ist mir als Christ ein besonderes Anliegen und das möchte ich gerade auch vor dem Hintergrund derzeitiger Planungen zur Rodung des Frauenwaldes betonen. Ca. 760.000 m<sup>2</sup> des Klimaschutzwaldes werden vernichtet und Waldboden in gleicher Größenordnung versiegelt bzw. überbaut. Die Schadstoffquellen wachsen erneut, die Natur wird immer weiter zurückgedrängt. Dies geschieht – man kann es durchaus so sagen – direkt vor unserer Haustür und nicht weit entfernt im tropischen Regenwald Brasiliens (wenn auch in ganz anderen Dimensionen) mit dort - wie man weiß - unsäglichen Schäden für Mensch und Natur.

Unser neu gegründetes Forum sollte sich durch Themenvielfalt auszeichnen und neben ökologischen Themen, wie z.B. der Gentechnik (diesbzgl. planen wir übrigens einen Filmbeitrag nach den Pfingstferien) auch Fragen zur Globalisierung der Weltwirtschaft und den daraus resultierenden Forderungen zur Schaffung einer gerechteren Gesellschaft behandeln. Verteilungsgerechtigkeit war u.a. auch ein Schwerpunkt des letzten Katholikentages in Saarbrücken unter Mitwirkung des Trierer Bischofs Reinhard Marx. In diesem Umfeld kann uns als Christen z.B. der Jesuit Prof. Friedhelm Hengsbach als anerkannter kath. Sozialexperte Richtschnur ethischen Handelns sein.

Für welche Werte stehen wir als Christen in der Gesellschaft? Welche Bedeutung haben z.B. Sonn- und Feiertage für uns? Tage der Beliebigkeit? Wechsel zwischen Freizeit und Arbeit? Negative Beispiele zur Auflösung althergebrachter christlicher Wertevorstellungen gibt es genug, wie erst unlängst im Rahmen der Diskussionen zur Öffnung von Autowaschanlagen an Sonntagen oder beim geplanten 7-Tage-Betrieb eines Großsägewerkes im Frauenwald in Erinnerung gerufen wurde. Häufig wird das Argument der Schaffung bzw. des Erhalts von Arbeitsplätzen ins Spiel gebracht. Nicht selten setzt durch Deregulierung und Subventionierung von Großbetrieben ein Verdrängungswettbewerb ein, der jedoch nicht zu mehr, sondern zu weniger Arbeitsplätzen führt. Oft sind schwierige Abwägungsprozesse im Rahmen einer anzustrebenden Verteilungsgerechtigkeit zu führen – das kann man auch als Christ nicht verdrängen und das ist nicht immer leicht, denn unsere Welt ist komplizierter geworden. Tragen wir aber dazu bei, dass christliche Grundwerte in unserer Gemeinschaft angemessene Berücksichtigung erfahren.

Ich freue mich schon jetzt auf Ihre Anregungen und Beiträge zur Gestaltung unseres neuen Arbeitskreises/Referates Arbeit & Umwelt im PGR!

Reinhard Gloger

## Termine

Mi 21.06. Flohmarkt ---  
10.00 -17.00 Uhr im alten Pfarrsaal

(Herr Schwarzmann sucht ab 2007 dringend eine/n Nachfolger/in!)

Mi 21.06. Meditatives Tanzen\*  
20.00 Uhr Thomas-Morus-Haus  
Ltg.: Marg. Schulz u. Chr. Mödl

Fr 23.06. Johannisfeuer der Ministranten  
nach dem Gottesdienst zum Herz Jesu-Fest

So 25.06. Pfarrfest s. Hinweis

\* in Zusammenarbeit mit dem Kreisbildungswerk LL

### **unsere wöchentlichen Gruppen**

Dienstag 20.00 Uhr	Kirchenchor Pfarrsaal
Dienst. u. Donnerst. 09.30 – 11.00 Uhr	Zwergertreff Eltern-Kind-Gruppe
Mittwoch 14.30 Uhr	Treffpunkt für Jung und Alt Altenstube
Donnerstag 16.30 Uhr	Jugendgruppe „Volltreffer midi“ Jugendräume
Freitag 14.30 Uhr	Jugendgruppe „Volltreffer mini“ Jugendräume
Freitag 16.30 Uhr	Kinder- und Jugendchor Pfarrsaal
Freitag 15.30 Uhr 17.30 Uhr	Ministrantenstunden Girlsgroup - Jugendräume Boysgroup - Jugendräume
Freitag 18.30 Uhr	Jugendband „Kreativ“ Pfarrsaal

### **Bürostunden:**

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Tel. 71 83 Fax 6 42 11

e-mail Büro: [m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de](mailto:m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de)

e-mail P. Schaumann: [paterschaumannsdb@yahoo.de](mailto:paterschaumannsdb@yahoo.de)

Internet: [www.maria-himmelfahrt-kfg.de](http://www.maria-himmelfahrt-kfg.de)